

TSG Eislingen – TTC Tuttlingen I

25.01.2009

8:8

(mas) Guter Rückrundenaufakt für die Verbandsligamannschaft des TTC Tuttlingen: Im Auswärtsspiel gegen die TSG Eislingen kamen die Blau-Weißen nach großem Kampf zu einem 8:8. Fast die gesamte Partie mussten die Tuttlinger dabei einem Rückstand hinterherrennen, hatten zum Schluss aber sogar die Möglichkeit, zwei Punkte vom Tabellenfünften zu entführen.

Bereits im Hinspiel (9:7 für Tuttlingen) zeigte sich dass beide Mannschaften in etwa gleichwertig sind. Das sollte sich nun auch im Filstal bestätigen. Erst nach einer Spielzeit von drei Stunden und 55 Minuten war der letzte Ball gespielt: ein Punkt des Doppels Detlef Stickel und Marian Pudimat, der das Unentschieden sicherte.

Die Tuttlinger fanden zunächst schwer in dieses Spiel, das zahlreiche Zuschauer verfolgten. Gleich die ersten beiden Doppel gingen im fünften Satz an die Eislinger. Erst Thomas Fader und Markus Schmitz konnten mit einem Viersatz-Erfolg den ersten Punkt für die Gäste holen. Für den zwischenzeitlichen Ausgleich sorgte Detlef Stickel mit einem souveränen Erfolg über den chancenlosen Bernhard Ehni. Doch in der Folge schienen die Tuttlinger auf die Verliererstraße zu geraten, gingen doch gleich drei Spiele in Serie verloren: Sebastian Fader konnte im Spiel gegen Materialspieler Jochen Regelman leider nicht die in der Vorrunde so oft gezeigte Topform zeigen, und auch Thomas Fader sowie Marian Pudimat mussten sich ihren prächtig aufspielenden Gegnern knapp geschlagen geben. So mussten am hinteren Paarkreuz beim Zwischenstand von 2:5 aus Tuttlinger Sicht unbedingt Punkte her und das ausgerechnet gegen eines der stärksten hinteren Paarkreuze der Liga. Doch Ralf Kohler und Markus Schmitz gelangen tatsächlich zwei Einzelerfolge. Kohler stellte Marc Epple mit seinen Aufschlägen und der starken Rückhand immer wieder vor Probleme, Schmitz hielt in einem Mammutmatch Matthias Bühler nieder.

So keimte wieder Hoffnung im Tuttlinger Lager auf, zumal im folgenden Spiel Detlef Stickel nach erneut makelloser Leistung gegen Jochen Regelman gewinnen konnte. Doch die Freude währte nicht lange: Nach Niederlagen der Brüder Thomas und Sebastian Fader war ein Erfolg wieder in weite Ferne gerückt. Doch die Tuttlinger kamen zurück. Zunächst konnte Marian Pudimat seinen Hinspielerfolg über Andreas Bachhofer wiederholen, 6:7. Im folgenden kam Markus Schmitz zu einem deutlichen Erfolg über Marc Epple, 7:7. Im letzten Einzel des Nachmittags war Ralf Kohler dicht dran, die Wende für seine Mannschaft einzuleiten. Doch denkbar knappe Satzverluste sorgten dafür, dass der junge Eislinger Matthias Bühler am Ende doch die Nase vorn hatte. So musste das Doppel Detlef Stickel/Marian Pudimat unbedingt gewinnen, wollte man nach dieser langen Spielzeit nicht ganz ohne Punkte dastehen. Das gelang in einem engen Match.

Die Spiele im Einzelnen (Tuttlinger Spieler zweitgenannt): Jochen Regelman/Bernhard Ehni - Sebastian Fader/Ralf Kohler 3:2 (7:11, 11:3, 11:3, 10:12, 11:3); Daniel Fauser/Andreas Bachhofer - Detlef Stickel/Marian Pudimat 3:2 (11:7, 11:7, 1:11, 6:11, 11:9); Marc Epple/Matthias Bühler - Thomas Fader/Markus Schmitz 1:3 (5:11, 5:11, 11:5, 10:12); Regelman - S. Fader 3:0 (11:2, 11:6, 11:8); Ehni -D. Stickel 0:3 (5:11, 7:11, 0:11); Fauser - Pudimat 3:1 (11:5, 5:11, 11:9, 11:7); Bachhofer - Th. Fader 3:2 (11:8, 11:9, 5:11, 5:11, 11:9); Epple - Kohler 1:3 (13:11, 3:11, 7:11, 4:11); Bühler - Schmitz 2:3 (8:11, 15:13, 4:11, 11:9, 4:11); Regelman - Stickel 0:3 (9:11, 9:11, 2:11); Ehni - S. Fader 0:3 (11:8, 12:10, 11:6); Fauser - Th. Fader 3:0 (13:11, 11:5, 13:11); Bachhofer -Pudimat 2:3 (11:13, 11:8, 3:11, 11:8, 7:11); Epple - Schmitz 0:3 (8:11, 6:11, 10:12); Bühler - Kohler 3:1 (12:10, 11:9, 9:11, 11:8); Regelman/Ehni - Stickel/Pudimat 1:3 (10:12, 7:11, 11:7, 8:11).